

Die Zukunft beginnt im Gebäude

suissetec Aargau darf auf ein erfreuliches Jahr 2025 zurückblicken. Mit dem Grundstein für das Ausbauprojekt an der Berufsschule Lenzburg StockWerk2 im Gepäck, eröffnete der Präsident, Fabian Käufeler, am 27. März 2026 im Kunst & Kulturhaus Aarau die 119. Generalversammlung. Nach dem gelungenen offiziellen Teil folgte ein stimmungsvoller Abend mit Ehrungen, Knall und Konfetti.



Fotos: Eveline Frei

Text: Fabian Käufeler, Christoph Müller und Stefan Wüst mit dem Grundstein für das StockWerk2

EVELINE FREI

Fabian Käufeler freute sich über die zahlreichen Anwesenden: «Das zeigt, wie sich unser Verband entwickelt und wie stark er von Mitmachen und Miterleben lebt». Ausserdem begrüsst er namentlich den anwesenden Notar Severin Egloff, alle Vorstandsmitglieder, die Vertreter des Zentralverbandes, Stefan Wüst und Christoph Müller, sowie die Vertreter des Gewerbeverbandes Aargau, Urs Widmer und Jessica Scholl.

StockWerk2

«Viele Themen und Veränderungen zeigen, wir als Branche sind in Bewegung und gestalten aktiv mit.» Für die erfolgreiche Umsetzung des Vorhabens StockWerk2 brauche es eine solide Grundlage, erklärte Fabian Käufeler. «Unser laufendes Projekt StockWerk2 ruht auf zwei Säulen und die sehen wir symbolisch in den beiden Gläsern auf dem Grundstein: einer mit dem verbindlichen Regelwerk als Basis für die weitere Entwicklung, der andere mit einem Sackmesser als Symbol für die Unterstützung des Zentralvorstands.»

Abarbeiten der Traktanden

An der GV waren 96 Personen anwesend, darunter 46 stimmberechtigte Mitgliederfirmen, was 24 Stimmen für ein absolutes Mehr bedeutete. Die vorgeschlagenen Stimmenzähler Peter Umiker und Christoph Barth für das traktandierte Rechtsgeschäft unter notarieller Aufsicht «Genehmigung – generelle Statutenrevision» wurden einstimmig bestätigt. In die Überarbeitung der Statuten flossen unter anderem eine Amtszeitbeschränkung für Vorstandsmitglieder auf vier Jahre und die explizite Nennung des rechtlichen Sitzes der Geschäftsleitung in Aarau.

Ein erfolgreiches Jahr 2025

Stefan Obrist, Geschäftsleiter suissetec Aargau, verzichtete darauf, den Jahresbericht vorzulesen, der allen Mitgliedern vorgängig zugestellt worden war. Zur Jahresrechnung konnte er einen Gewinn vermelden, der vor allem auf neu angeworbene Mitglieder, zusätzliche Einnahmen von Gönnern und Sponsoren, sowie auf Kostensenkungen durch die Digitalisierung zurückzuführen sei. Zudem wurde kein finanzieller Übertrag in den Lehrlingsstiftungsfonds getätigt. Weiter merkte er an: «Der Verband hat die Neumitgliederwerbung zu einer zentralen Aufgabe erklärt. Deshalb werden wir uns künftig offensiver und noch attraktiver positionieren.» Der Jahresbericht wurde einstimmig ohne Wortmeldung angenommen.

Grünes Licht für Jahresrechnung und Budget

Teresa Rea, Verbandsrevisorin, informierte über den Revisionsbericht. Es folgten keine Wortmeldungen. In globo wurden die Jahresrechnung und die Bilanz 2025 sowie das Budget 2026 angenommen und dem Vorstand sowie der Geschäftsstelle die Décharge erteilt. Mit der Annahme des Budgets 2026 haben sich die Stimmberechtigten auch für unveränderte Mitgliederbeiträge im Jahr 2026 entschieden.

Neues vom Bildungscoach

Beat Dignoes, Leiter, Verantwortlicher QS Grundbildung und Bildungscoach, berichtete über diverse Projekte, die im vergangenen Jahr erfolgreich umgesetzt worden seien, darunter die Aargauer Berufsschau in Wettingen: «Ein super toller und erfolgreicher Anlass mit vielen Besucherinnen und Besuchern.» Er erwähnte auch den ersten Infoanlass zum Ausbildungsstart für Lernende und Eltern, bei dem der Einblick in die Berufsschulräumlichkeiten und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund standen. «Der Anlass ist sehr gut angekommen.» Ausserdem seien im Praxisbildnerkurs die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner mit starkem Praxisbezug gezielt auf ihre Aufgaben geschult worden.

Bevorstehende Aktivitäten

Mit Blick auf künftige Projekte kündigte er an, dass man 2026 während der Woche der Berufsbildung zusammen mit dem Baumeisterverband und EIT.aargau eine Live-Show veranstalten werde, um die Lehrberufe direkt auf der Baustelle zu zeigen. «Bis heute haben wir bereits über 100 Anmeldungen erhalten. Wir sind auf Erfolgskurs mit unseren Massnahmen und eurem Engagement.» Weiter merkte er an, dass die Erfolgsquote bei den Lehrabschlussprüfungen 2025 über dem Schweizer Durchschnitt lagen. «Es kann aber noch besser gehen», ergänzte er motiviert.

Leuchtturmprojekt und Nachwuchsmarketing

Das Grusswort aus dem Zentralvorstand überbrachte Stefan Wüst vom Ressort Digitalisierung. Er berichtete über die Highlights aus dem Verband – unter anderem das Leuchtturmprojekt suissetec Campus in Lostorf. Nach dem Neubau 2024 erfolge nun ab 2026 bis 2030 die Sanierung der bestehenden Gebäude aus den 1980er-Jahren. Weiter informierte er, dass das Paket Normen und Richtlinien neu mit KI-Assistent verfügbar sei. «Über diese Zusatzfunktion können Sie Fragen stellen zu den Normierungen und erhalten schnelle und korrekte Antworten.» Ebenfalls fügte er an, dass die Mitglieder auf ihrer Firmenwebsite den Online-Vertriebskanal verlinken sollten, um ihre Kunden direkt anzusprechen.

Meistgelungene Kampagne

Abschliessend teilte er mit, dass das Nachwuchsmarketing «Fussballsponsoring - toplehrstellen.ch», mit dem der Dachverband den Schweizer Nachwuchsfussball fördert und gleichzeitig Fachkräfte gewinnt, sehr erfolgreich gestartet sei und bereits über 10'000 Klicks verzeichnet habe. «Damit ist sie die erfolgreichste Kampagne von suissetec Schweiz.». Sein Fazit: «Ihr macht es hervorragend!»

Ende offizieller Teil

Fabian Käufeler schloss nach einer Stunde den offiziellen Teil der GV und bedankte sich bei allen Sponsoren und Mitgliedern. Ausblickend verkündete er mit einem Hinweis auf anstehende Termine: 08.07.2026 LAP-Feier und 02.04.2027 Jubiläums-GV mit Eröffnung von StockWerk2 an der Berufsschule Lenzburg. Im Foyer des Kunst & Kulturhauses warteten bereits köstliche Apéro-Häppchen auf die Teilnehmenden.

Ehrungen

Beim festlichen Gala-Dinner wurden unter anderem die 9 Absolventen einer höheren Fachausbildung mit einer goldenen und persönlich gravierten Wasserwaage geehrt. «Die Balance im Leben zu halten ist wichtig», betonte er in einem Wortspiel. Danach wurden alle Unternehmen namentlich erwähnt, die seit bereits 25 bzw. 50 Jahren treue Verbandsmitglieder sind. «Eine so lange Mitgliedschaft ist nicht selbstverständlich», erklärte Fabian Käufeler und fügte hinzu: «Es sind die Mitglieder, die unsere Branche täglich voranbringen und gemeinsam am selben Strang ziehen.» Besonders stolz zeigte er sich darüber, seinem ehemaligen Lehrling Kevin Kieffer gratulieren zu können, der inzwischen die 1976 gegründete Kieffer AG leitet.

Jeder ein kleiner Baustein

Ebenfalls speziell geehrt wurden die zurückgetretenen Markus Furrer, Eignungstest Berufsschule Lenzburg, und Flurim Aziri, der 13 Jahre in der Weiterbildungskommission mitwirkte sowie Stefan Stettler, der nach 12 Jahren die Weiterbildungskommission verlässt. Fabian Käufeler nannte sie die Heinzelmannchen. «Ihr seid jeder einzelne ein kleiner Baustein, der unsere Berufsbildung jeden Tag ein Stück voranbringt.» Nicht zuletzt ging ein herzliches Dankeschön an Jürg Ottersberg, ÜK-Instruktor suissetec und Leiter Kurswerkstatt, der als kompetente Anlaufstelle für Lernende und Lehrmeister einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Berufsbildung leistet.

Süsse Steine

Begleitet von einem Knall und einem Konfettiregen, wurden der Vorstand und die Geschäftsstelle von Fabian Käufeler mit süssen Badener Steinen überrascht – ein Zeichen der Wertschätzung für ihre Arbeit und ihr Engagement. Nach einem kurzen Hinweis auf den Blumenschmuck zum Mitnehmen schloss er seine Rede mit den Worten: «Gemeinsam können wir die Zukunft aktiv gestalten. Herzlichen Dank für eure Treue und Unterstützung und tägliches Engagement.»



Die Traktanden wurden ohne Gegenstimmen angenommen



Leckere Häppchen für einen genussvollen Start in den Abend



Liebevoll arrangierte Tischdeko für ein festliches Ambiente



Persönlich gravierte Wasserwagen zum höheren Berufsabschluss



Konfettiregen für die «Heizelmännchen»